

Frage:

Warum sollen unsere Kinder heute noch die altmodische deutsche Schrift lernen? Ist diese denn nicht veraltet, überflüssig, nutzlos – also überholt?

Antwort des Bundes für deutsche Schrift und Sprache e.V. (BfdS):

Stünfhundert Jahre lang wurde im deutschen Sprachraum ganz überwiegend deutsch geschrieben und gedruckt. Viele Generationen haben die deutsche Schreibschrift für ihre Briefe und alle anderen Aufzeichnungen benutzt: für Kochbücher, Feldpost- und Liebesbriefe, für private und amtliche Urkunden. So begegnen uns denn auch immer wieder handgeschriebene Dokumente unserer Vorfahren in deutscher Schrift, und diese Quellen wollen wir doch wohl nicht hilflos beiseitelegen oder gar zum Abfall werfen. Es sind Zeitzeugnisse von zum Teil hohem geschichtlichem Wert, die nicht verlorengehen dürfen! Doch fast niemand kann sie heute noch lesen. Als vermeintlich veraltet droht ihnen die Gefahr der Vernichtung!

Was unsere Vorfahren durchgemacht und erlebt, ersehnt und gefürchtet, geliebt und gehaßt haben, das alles soll uns nach dem Willen der Kultusminister verborgen bleiben. Was zum Teil erst vor wenigen Jahrzehnten zu Papier gebracht wurde, ist schon heute für die meisten Deutschen so unlesbar wie uralte Hieroglyphen. Es ist wohl einmalig in der Weltgeschichte, wie sich hier ein großes Kulturvolk von seiner eigenen geschichtlichen Überlieferung abschneiden läßt.

Wir schreiben und drucken heute fast alles lateinisch, nachdem am 3. Januar 1941 Adolf Hitler die deutsche Schrift verboten und aus den Lehrplänen verbannt hat. Hitlers Begründung war in allen Punkten falsch, aber trotzdem verweigern die Kultusminister seit 1945 der deutschen Schrift selbst den bescheidenen Raum in den Lehrplänen, den sie zum Überleben braucht. Der BfdS hält dies aus den oben dargelegten Gründen für eine schlimme Fehlentscheidung, die aufgehoben werden muß.

Allen, die schon jetzt aus eigener Entscheidung die deutsche Schrift erlernen wollen, bietet der BfdS Lehr- und Lernmittel an (siehe unter dem Stichwort **Lehr- und Lernmittel**).